



Hot-Spots der Software-Entwicklung 2010/3

Dienstag, 14.12.2010, 13:30-18:30

Die Technische Universität München lädt in Zusammenarbeit mit dem Bavarian Information and Communication Technology Cluster BICCCNET (www.biccnet.de) und dem Virtuellen Software-Engineering-Kompetenzzentrum¹ VSEK (www.software-kompetenz.de) zum Hot Spots Workshop ein:

Wirtschaftlichkeit der modellbasierten Entwicklung

Neben klassischer, manueller Softwareentwicklung wird in Unternehmen zunehmend modellbasierte Entwicklung eingesetzt. Diese gilt als einer der Hoffnungsträger zur Beherrschung von Kosten und Komplexität in der Entwicklung softwareintensiver Systeme. Diese Hoffnungen werden durch Erfolgsgeschichten von Werkzeugherstellern gestützt, die von Kosteneinsparungen in der Entwicklung und von Verbesserungen in der Qualität der erstellten Software berichten.

Ziel des Workshops „*Wirtschaftlichkeit der modellbasierten Entwicklung*“ ist es, zum besseren grundsätzlichen Verständnis des Themas modellbasierter Entwicklung beizutragen. Dabei wird der Einsatz der modellbasierten Entwicklung motiviert und u.A. die aktuelle Praxis auf Basis einer globalen Studie sowie Erfahrungsberichten dargestellt.

Es sollen im Workshop Best Practices offen ausgetauscht und das Potenzial modellbasierter Entwicklung diskutiert werden.

Themen des Workshops sind daher unter anderem:

- Motivation des Einsatzes der modellbasierten Entwicklung
- Positive und negative Erfahrungen von Unternehmen bei der Verwendung modellbasierter Entwicklung
- Auswirkungen des Einsatzes modellbasierter Entwicklung auf Wirtschaftlichkeit und Qualität

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, wir bitten jedoch um eine Anmeldung per E-Mail an hse@in.tum.de

Ort: TU München, Fakultät für Maschinenwesen
Boltzmannstr. 15, 85748 Garching
Raum MW 3502

Teilnehmer: max. 50 Teilnehmer aus Praxis und Forschung
Gebühr: keine



Information und Anmeldung:

Dr. Florian Deißeböck
Technische Universität München
Institut für Informatik
Tel: 089/289-17838
E-Mail: deissenb@in.tum.de

Daniel Méndez Fernández
Technische Universität München
Institut für Informatik
Tel: 089/289-17056
E-Mail: mendezfe@in.tum.de

Martin Fritzsche
Technische Universität München
Institut für Informatik
Tel: 089/289-17876
E-Mail: fritzscm@in.tum.de

Veranstaltungsort:

Technische Universität München
Institut für Informatik
Boltzmannstr. 3
85748 Garching

¹ gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung – BMBF



Hot Spots der Software-Entwicklung 2010/3

Wirtschaftlichkeit der modellbasierten Entwicklung

TU München in Zusammenarbeit mit BICC-NET und VSEK

14. Dezember 2010
Gebäude Maschinenwesen, Raum MW 3502

Programm

| | |
|-----------------|--|
| 13:30 bis 13:40 | Begrüßung |
| 13:40 bis 14:05 | Manfred Broy (TUM): „Bewertung wirtschaftlicher Potenziale modellbasierter Entwicklung“ |
| 14:05 bis 15:10 | Sascha Kirstan (Altran technologies): „Kosten und Nutzen der modellbasierten Entwicklung eingebetteter Softwaresysteme im Automobil – Ergebnisse einer globalen Studie“ |
| 15:10 bis 15:30 | Kaffeepause |
| 15:30 bis 16:15 | Stefan Teuchert (MAN): „Unter welchen Bedingungen modellbasierte Software-Entwicklung Vorteile bringt - Ein Bericht aus 11 Jahren Erfahrung“ |
| 16:15 bis 17:00 | Martin Wechs (BMW Group): „Nutzenpotentiale in der Anwendung einer modellbasierten Architekturentwicklung“ |
| 17:00 bis 17:15 | Kaffeepause |
| 17:15 bis 18:00 | Bernhard Schätz (fortiss): „Modellbasierte Entwicklung eingebetteter Software - Vom Stand der Technik zu neuen Möglichkeiten“ |
| 18:00 bis 18:30 | Abschlussdiskussion |
| Anschließend | Empfang |